

Gemeindeblatt

FÜR DEN BEZIRK LANDECK / TIROL

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 5.10 - Schriftleitung und Verwaltung: Landeck, Malsersstr. 10, Ruf 344

Nr. 50

Landeck, den 16. Dezember 1950

5. Jahrgang

Etwas schwächere Landecker Bausaison

Es ist überflüssig zu sagen, warum heuer in Landeck — wie auch anderswo — nicht soviel gebaut wurde wie 1949: Das Bauen ist teurer und das Geld ist rarer geworden. Bauen möchten wohl viele, aber meistens fehlt das notwendige Geld. Was Eigenheime betrifft, so wurden die letztes Jahr begonnenen Bauten heuer meist bezugsfertig gemacht, während neue Siedlungswillige hauptsächlich mit den Vorarbeiten für ihr zu erbauendes Heim begannen.

Trotzdem gab es vier größere Bauprojekte

in Landeck im vergangenen Jahre, nämlich den Rohbau der neuen Volksschule in Perjen, über dessen kürzliche Firstfeier wir erst berichteten, dann jenen des neuen Umspannwerkes mit einem Wohnhaus (zu 4 Wohnungen) und 3 Trafohäuschen der Tiwag, weiters den Beginn einer Siedlung mit 11 Eigenheimen seitens der Wohnbauförderungs-Genossenschaft „Oberland“ auf der Stanzerleiten sowie den bereits fertiggestellten und schon öfters benützten großen „Schrofensteinsaal“ samt einer neuen Metzgerei- und Selcherei-Anlage.

Wir wollen nun aber auch die sonstige Bautätigkeit etwas näher betrachten, ohne Anspruch auf Vollständigkeit zu erheben. Da wurden zunächst auf der Öd im Grundstück von Max Raucher in kurzer Zeit der Rohbau einer Autogarage fertiggestellt und gegenüber ein Sommerhäuschen mit Holzlegen am Abhänge des Otto Vorhofer errichtet; dieser ließ auch die Fassade seines Wohnhauses in der Maisengasse geschmackvoll erneuern und ein weiteres Geschäftslokal einbauen. Während im Schloßturn Innenarbeiten durchgeführt wurden, wird im „Tramserhof“ ebenfalls an der Innengestaltung des Hotels emsig gearbeitet. In der Maisengasse ist auch der moderne Umbau des Geschäftes Alois Traxl erwähnenswert; auch beim Geschäftshaus Corda Geiger wurde ein Schaufenster neu ausgebaut. Auf dem Marktplatze erfolgte beim Hause Stockhammer der Umbau des Stiegenhauses, und gegenüber wurde beim Gasthof Straudi ein Eiskiosk adaptiert. In der Fischerstraße ist Malermeister Dantone am Umbau seiner Werkstätte begriffen.

In der Stadtmitte wurde am Beginne der Malsersstraße der Umbau des Schlachthauses von Metzgermeister Leo Gandler auch äußerlich sehr gefällig ausgeführt, dann ließ die Firma Heinrich Huber ihr bisheriges Verkaufslokal zu einem modernen und doch behaglich-gediegenen Geschäft umbauen. Neben dem erwähnten Neubau beim „Schrofenstein“, dessen Saal für Landeck doch fast zu klein wurde, wurde schon der Grund mit dem teilweisen Betonieren der Keller für ein modernes Geschäftshaus der Firma Huber & Co. vorbereitet. In seinem Hofraume errichtete Kaufmann Anton Kofler eine größere Garage mit Lageräumen; sein Verkaufsgeschäft wurde erweitert. In der Jubiläumsstraße wurde die frühere Malerwerkstätte zu einem netten Geschäftslokal der Handlung Sara Sieß umgestaltet. In der Kaifenau baute die Firma Mayreder & Kraus ein z. T. schon bewohntes Haus für ihre Angestellten.

Auch in Perfuchs rührte sich heuer wieder einiges. So wurde das Wohnhaus der „alten Garb“ umgebaut und wegen des Bergdruckes teilweise auch neu gestützt; bei dieser Gelegenheit entstand auch ein sehr geräumiges Verkaufslokal. Im Gramlach sind die vorhandenen Rohbauten fast alle bezogen; Maurer Alfred Walch mauerte inzwischen schon den Keller für sein Eigenheim auf. Im Katlaun wurde das letztjährig errichtete schmucke Wohnhaus der Familie Henzinger bezogen, während im Knappenbühl Peter Hainz sein Wohnhaus im Rohbau unter Dach hat.

An der Herzog-Friedrich-Straße hat Sattlermeister Hugo Vorhofer den Keller seines neuen Wohnhauses schon herausbetoniert, während weiter oben, beim Gasthof „Sonne“, die neue Gartenterrasse ihre Fertigstellung noch im Sommer erfuhr und ein gern besuchter Aussichtsplatz wurde. Auch die Neubauten auf dem Perfuchser Brandplatze, wo sich das Textilgeschäft Anna Wille befindet, wurden weiter ausgebaut. Am Schentensteig ist der Keller des Neubaus von Gottfried Geiger fertig, während Hermann Geiger knapp darüber zu bauen begonnen hat. Beim Viadukt wurde ein Bauhof der Firma Klabuschnig errichtet und weiters der fertige Bau von Schlossermeister Adalbert Krismer bezogen. Auf dem Wege zur Haltestelle entstand im Burschl ein sehr gefälliger Kiosk der Tabaktrafik Fritz, in dieser Gegend wohl am Platze.

In Bruggen wurden auf dem Gelände der Textil A. G. mehrere Umbauten, besonders jener einer Garage zu einem Wohnhaus, vorgenommen. Das Haus „s' Hoamatl“ des Pensionisten Walch ist schon seit längerem bezogen, vor einiger Zeit auch der 1. Stock des Neubaus Landerer über der Werkstätte. Gegenüber hat Josef Pintarelli sein neues Wohnhaus im Rohbau fertig, ebenfalls Karl Posch, während bei der schon erwähnten Siedlung alle 11 Eigenheime begonnen, aber derzeit erst drei unter Dach sind; ihre Fertigstellung dürfte 1951 sicherlich erfolgen. Bei der Bäckerei Huber wurde ein moderner Brotlagerraum sowie eine Garage erstellt.

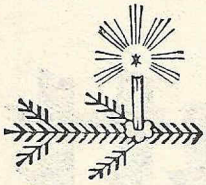
Perjen hat eigentlich am meisten Platz zum Bauen, doch war auch hier die Bautätigkeit heuer nicht so groß wie 1949. Beim Nißpark wurde der Rohbau von August Marth fertig und das Wohnhaus von Insp. Gruber teilweise bezogen. Weiter unten steht der fertige Rohbau von Taxiunternehmer Franz Kogoj, und in der Adamhofgasse jener eines Wohn- und Geschäftshauses von Schellenschmied Scherl aus Schnann, nicht weit davon der Rohbau von Fachlehrer Schweisgut. Beim Hause Radlbeck wurde ein Hauszubau begonnen, hingegen die neue Terrasse des Gasthofes „Nußbaum“ schon im Sommer fertiggestellt. Zimmermann Robert Thurner hat nun den 1. Stock aufgeführt, während Maurer Alois Stark in der Lötzen den Rohbau seines Hauses unter Dach hat. Einige Siedlungswerber sind in Perjen noch am Baureifmachen ihrer Gründe beschäftigt; doch überragt an Größe und Bedeutung alle Neubauten naturgemäß der Rohbau der bereits erwähnten Volksschule, die von den Perjenern freudig begrüßt wird.

Dies sei ein kleiner Rückblick auf eine verhältnismäßig weniger belebte Bausaison; im kommenden Jahre werden sicher wieder begonnene Eigenheime bezugsfertig, besonders die Siedlung in der Stanzerleiten, womit der Wohnungsnot wieder etwas zuleibe gerückt würde. Doch wird dies allerdings nur ein Tropfen auf den heißen Stein sein . . .

H. Weber.

Öffentliche Verlosung!

Was wir von den Besuchern unserer bereits ausverkauften öffentlichen Verlosung des 2. Weihnachts-Preisausschreibens am Samstag im Vereinshaus dringendst erbitten müssen, ist pünktliches Erscheinen! Damit sich die Verlosung der 314 Gewinne samt der Aufführung des heiteren Stückes „Alles in Ordnung!“ nicht zu sehr in die Länge zieht, ist Beginn pünktlich um 1/2 8 Uhr abends!



Glückwunsch-Inserate im Gemeindeblatt

Im Einvernehmen mit der Handelskammer Landeck fühlen sich alle Geschäftsleute und Gewerbetreibenden, die zu Weihnachten oder Neujahr eine Glückwunschanzeige im Gemeindeblatt einschalten, von der Verpflichtung enthoben, ihren Kunden und Geschäftsfreunden innerhalb des Bezirkes Landeck gesonderte Glückwunschkarten oder -briefe zu übersenden.

Für die Weihnachtsnummer können Glückwunsch-Inserate nur bis Montag, den 18. Dezember 1950 18 Uhr angenommen werden.

Buntes Allerlei aus Prutz

Es soll heutzutage Leute geben, die glauben, was eine richtige, tüchtige und angesehene Musikkapelle sein will, hält selbstverständlich alljährlich eine schmissige Cäcilienfeier ab. Und zu dieser Cäcilienfeier gehöre, so notwendig wie der „Mantel zum Herzog“, der „Cäcilien-Festartikel“ in einem Tag-, Wochen- oder Gemeindeblatt, oder noch eindrucksvoller — in allen dreien. Diese Musikliebhaber sind offenbar der Anschauung: „Je länger und weihrauchduftender der Zeitungsartikel, um so besser, leistungshöher und angesehener die Musikkapelle, wenigstens in den Augen der Umwelt!“ Ich bin nicht dieser Ansicht. Schon darum nicht, weil fast alle diese Berichte, kommen sie von Ost oder West, von Nord oder Süd, doch allesamt das gleiche artige Lärwlein tragen, alle hochgespannt auf „In dulci jubilo“ gesetzt sind, und alles „Mollig-dunkle“, „Grell-„Cis-sige“ usw. ängstlich meiden.

Und doch! Will heute keine Kapelle „Rufmord“ an sich selbst begehen, ist sie gezwungen, über sich zu schreiben oder schreiben zu lassen. Die Prutzer Musikkapelle hat, wie jedes Jahr, auch heuer wieder und wie die meisten anderen Musikkapellen, ihre Cäcilienfeier im schönen, schmucken Pöhamsaal abgehalten, es aber unterlassen, davon in den Blättern zu berichten. Das kann ich nicht dulden, auch auf die Gefahr hin nicht, nicht mehr dazu eingeladen zu werden! Also . . . , daß es männiglich weiß . . . : die Musik in Prutz ist schon noch am Leben, hält wacker und fest zusammen, spielt von Cäcilia zu Cäcilia immer die schwierigeren Konzertstücke, ehrt und schätzt ihren unermüdlichen, tüchtigen Kapellmeister Karl Muigg und ihren „diplomierten“ Obmann Schranz über alles, und weiß „Sancta Cäcilia“ genau

am meisten laufende Meter Balkonpflanzen (ca. 5.000 m) und auch die höchste Steigerung (mehr als 35%) gegenüber dem Vorjahre aufzuweisen; dazu kommen noch die meisten Einzelbewertungen in Gemeinden unseres Bezirkes. Die höchste Punktebewertung von ganz Tirol erhielt Frau Betti Larcher, Ried 78, aber auch unter den ersten 30 Bestbewerteten finden sich weitere 6 Teilnehmer aus unserem Bezirke, so daß dieser fast ein Viertel der ersten 30 Teilnehmer stellt. Gleich an 5. Stelle liegt die Lenz-Mühle in Raunerberg, dann folgen mit geringem Abstand die Geschwister Bock, Perfuchs, Anna Pale, Fik 20, Frau Fanny Fink, Landeck, Schentensteig, Maria Althaler, Setfaus, und Marianne Gutler, Landeck, Leitenweg 3.

Diese Bewertung erfolgte gesondert von jener, deren Ergebnisse für Landeck wir bereits bekanntgaben, nämlich seitens des Landes. Besonders hervorgehoben wurde die Gemeinde Fik, wo nur vier Häuser ohne Blumenschmuck beobachtet werden konnten.

Wir beglückwünschen die ausgezeichneten Teilnehmer dieses Wertes und sind der Meinung, daß gerade auch die Landbevölkerung hinsichtlich des Blumenschmuckes beispielgebend für die Stadt wirken und unsere Dörfer oft mit geringen Mitteln zu wirklichen An-

Kaufe gebrauchte chromatische und diatonische **Harmonikas**

JOSEF JÖCHLER

Buch- und Musikalienhandlung, Landeck

so nett, einträchtig und „gemütlich“ zu feiern wie irgend eine andere Kapelle im schönen Land Tirol. Eins aber wird von der Nachbarschaft den Prutzer Musikanten — nebenbei gesagt, auch der Fendler Musik, die auch keinen Cäcilienbericht erscheinen ließ — hoch angeschrieben: Sie ist nit so stolz und in sich eingebildet, daß sie nur für Prutz leibte und lebte, spielte und musizierte, sondern daß sie auch, gut nachbarlich, den umliegenden Gemeinden, die nicht das Glück haben, eine „Musig“ zu besitzen, um Gotteslohn bereitwilligst hilft, ihre Kirchtage und Hochfeste zu verschönern und tirolerisch zu feiern; daß die Prutzer Musikkapelle damit im ganzen Land ein schönes Beispiel dafür gibt, wie die Musik ist und sein soll: ein einigendes Band unter Nachbarn und Brüdern. Und dieses Bewußtsein, sein Können auch in den Dienst und in die Freude der anderen gestellt zu haben, lag auf der Prutzer Cäcilienfeier wie blanker Morgensonnenschein.

Der „Amerikaseppel“ hat gegen die „Schnabelhiebe“ des Gratschen Stellung genommen, Stellung bezogen! Der Gratsch hat sich über das militärisch-taktische „Rückzugsgefecht und -Manöver“ köstlich gefreut und wird nicht verfehlen, mit seinem „fürchterlich gefürchteten Gefieder“ zu versuchen, die Fühlung mit der „Nachhut“ nicht zu verlieren. Aber . . . singen? Nein! Singen? Wollte ein Gratsch plötzlich als Singvogel auftreten, so wäre das doch ebenso lächerlich und eingebildet, als wollte so ein gewöhnlicher Spatz sich als „Harzer Edelroller“ vorstellen! Nein, Seppel, das geht niät! Das geht wirklich-nit!

Der Oafner Gratsch

Unser Bezirk führt im Blumenschmuck-Wettbewerb!

Im abschließenden Bericht über den Blumenschmuck-Wettbewerb 1950 für alle Tiroler Bezirke kann die erfreuliche Feststellung getroffen werden, daß der Bezirk Landeck sich eine führende Stellung hinsichtlich des Blumenschmuckes in ganz Tirol sichern konnte. Unser Bezirk hatte die meisten blumengeschmückten Häuser (fast 800),

ziehungspunkten für Einheimische und Fremde machen kann. Dies möge aber auch für 1951 gelten!

In Landeck wurden geboren am 3. Dez. eine Silvia Ernestine dem Friseur Otto Zangerle und der Erna geb. Ladner, Ulrichstraße 8. Es heirateten am 1. 12. der Schlosser Johann Hechenblaikner, Bahnhofstraße 9, und die Textilarbeiterin Theodora Maier, Bahnhofstraße 14.

Auch Freudentränen trocknen unsere Taschentücher! Elegante Geschenkpackungen-eine beliebte Gabe auf dem Festtisch - aus dem **Modenhaus Huber**

In Zams wurden geboren am 26. Nov. ein Sohn dem Bauern Edmund Klimmer und der Emma geb. Alber, St. Jakob 31; am 27. Nov. ein Hermann Horst dem Chauffeur Albert Schöpf und der Maria geb. Kolp, Pians 43; am 30. Nov. eine Tochter dem B.B.-Angestellten Franz Schöpf und der Anna geb. Schuchter, Schönwies 65; am 1. Dez. eine Tochter dem Magazineur Wilhelm Würfel und der Ida geb. Fink, Zams, Rifanal 3; am 5. 12. eine Helga dem Maurer Emil Zauser und der Emilie geb. Bergauer, Kappl-Holdernach 225; am 6. 12. eine Dagmar Maria dem Buchhalter Heintich Schmid und der Rosmarie geb. Rhombert, Landeck, Jubiläumstraße 3; am 7. 12. eine Elfriede Maria dem B.-B.-Angestellten Franz Josef Haid und der Maria geb. Schweisgut, Zams 54. - Es starben am 28. Nov. der B.-B.-Pensionist Josef Gasser, Zams 115, 64 Jahre alt;

die Haustochter Ida Plattner, Zams 118, 29 Jahre alt; am 3. 12. der Gastwirt Johann Hauser aus Langesthay, 61 Jahre alt; am 5. 12. die Private Adele Hornof geb. Kokitsch, Zams, Siedlung 14, 66 Jahre alt; am 6. 12. die B.-B.-Angestelltenwitwe Maria Schmid geb. Karabacher, Landeck, Bahnhofstraße 2, 61 Jahre alt; die B.-B.-Angestelltenwitwe Anna Bazzanella geb. Marcher, Landeck, Schrofensteinstraße 6, 50 Jahre alt; am 7. 12. das Kind Roswitha Wachter, Pfunds 54, 1 Monat alt; die Hausfrau Frieda Ladner geb. Grisseemann, Kappl 1, 32 Jahre alt; am 10. 12. das Kind Klara Kathrein, Sliesschätzens 19, 3 Jahre alt.

Wieder ein Stunfall. Auf einem Dienstgang mit Skiern stürzte bei See der 23 jährige Zollwachebeamte Mathias Lettenbichler am Dienstag ziemlich schwer. Er mußte sofort mit Prellungen am ganzen Körper, die den Verdacht auf eine Wirbelsäulenverletzung aufkommen ließen, da Lettenbichler einen sehr großen Bluterguß am Rücken, aber auch an einem Beine aufwies, ins Krankenhaus Zams gebracht werden; zudem hatte er einen Bruch des rechten Unterschenkels davongetragen.

In Pfunds erlitt der Dentist Heinrich Ganahl am letzten Mittwoch einen Bruch des rechten Knöchels, als er über eine Mauer steigen wollte und dabei ausrutschte.

Schwere Handverletzung. Diesen Mittwoch mittags hackte sich der 17 jährige Werner Siefz in Landeck in den linken Daumen; dabei wurde ein Stück des Fingers abgetrennt. Der große Blutverlust machte eine sofortige Überführung ins Krankenhaus Zams notwendig.

Auf dem Kirchgang am Sonntag rutschte in Serfaus der 72 jährige Rentner Alois Puttscher auf dem Wege aus und zog sich dabei einen Bruch des linken Unterschenkels zu.

Knöchelbruch durch Steinfall. Am Donnerstag fiel auf der Baustelle Pritzenalpe oberhalb Galtürs dem 52 jährigen Vorarbeiter Franz Fringer ein größerer Stein auf den Fuß, was einen Knöchelbruch zur Folge hatte.

Stadtgemeindevorstand Landeck

Die Ausgabe der Weihnachtsbäume erfolgt am Mittwoch, den 20. Dez. bis Samstag, den 23. Dez. 1950 in der Zeit von 9-12 und 13-17 Uhr beim Waldausscher Huber in der Fischerstraße 5. Vorbestellungen brauchen nicht gemacht zu werden.

Gleichzeitig gibt die Stadtgemeinde Landeck bekannt, daß das Holen von Weihnachtsbäumen aus den Wäldern strengstens verboten ist und jeder, der dabei betroffen wird, auf das strengste bestraft wird.

Versteigerung von Losholzteilen. Die Stadtgemeinde Landeck versteigert am Sonntag, den 17. Dezember 1950 um 10 Uhr vormittags im Gasthaus Vorhofser, Maisengasse, drei Losholzteile, und zwar die Nummern 40, 42 und 47 zum Ausrufspreise von S 250.- pro Losholzteil.

Fundamt. Gefunden wurden: Ein Bund Schlüssel, eine Brille, drei einzelne Handschuhe, ein Paar Fäustlinge, eine Wollmütze und ein Schal.

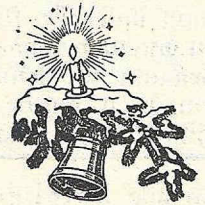
Der Bürgermeister: Zangerl e. h.

Eigentümer und Verleger: Stadtgemeinde Landeck — Verantwortlicher Redakteur: Heinrich Weber — Druck: Sirofia Landeck — Genehmigt mit Bescheid vom 7. 12. 1945

Schöne Beine

durch schöne Strümpfe!

Weihnachts-
Sonderangebot:



Netz-Nylon Ia 59.50

Nylon 49.— 45.—

Damenstrümpfe
plattiert 48 — 29.80

Naturseide 36.50

Linksstrümpfe 19.80

Bemberg-KS-Strümpfe 14.80

Frauenstrümpfe mit
nylonverstärkter Ferse 24.50 13.80

Sportstrümpfe Ia Qual.
mit Nylonverstärkung 40.80 29.80

Dazu die schöne **WÄSCHE** auch für den verwöhntesten Geschmack aus dem



Besichtigen Sie bitte unsere Schaufenster!

„Handschrift und Charakter“. Darüber spricht am Montag, den 18. Dezember 1950 abends im Vereinshaus Landeck H. S. P. Potempka und zeigt Lichtbilder. Das Kathol. Bildungswerk ladet zum Besuche ein!

Rotes Kreuz. Mit 46 Mitgliedern hat sich die Gemeinde Tobadill, als ganze Gemeinde, mit einem Hundertsatz von 10,77% an die erste Stelle gestellt. Sie wird derzeit nur von den Otten Schnann (15,29%) und Greit (17%) übertroffen.

Alle Mitglieder des Roten Kreuzes werden gebeten, sich den 3. Feber 1951 zum Besuche des Roten Kreuz-Balles vorzumerken. Einzelheiten werden zeitgerecht bekanntgegeben.

Bei der 5. Jahreshauptversammlung des SV. Zams erstattete Obmann Hans Grisseemann den Tätigkeitsbericht über das abgelaufene Vereinsjahr, wobei er auch allen bisherigen Funktionären, Aktiven und Förderern seinen Dank aussprach. Zum Kassenberichte bemerkte der Obmann, daß die Umsätze der eigentlichen Sportveranstaltungen gegenüber dem Vorjahre wesentlich zu-

Willkommene Weihnachtsgeschenke:

Bücher, Füllhalter und das feinste Wiener Briefpapier bei

Josef Jöchler

Buch- und Papierhandlung, Landeck

rückgegangen seien, doch konnte durch äußerste Sparsamkeit ein Passivum vermieden werden. Die Neuwahl des Ausschusses ergab: Eberhard Reheis, Obmann, Hans Graber sen., Obm.-Stv., Eugen Reich, Schriftf., Max Krenn, Kassier; Sektionsleiter für Wintersport Lois Kohler, für Sommersport Ferdl Grüner; Jugendwarte: Toni Zangel und Karl Buchensteiner; Hüttenwart Hans Reich; dann wurde noch die Gründung einer Leichtathletik-Sektion unter Dr. Karl Recht beschlossen. Der neue Obmann dankte besonders dem scheidenden Obmann Hans Grifsemann für seine verdienstvolle Tätigkeit für den Verein. U. a. wurde beschlossen, auch heuer wieder ein Faschingsrennen abzuhalten.

An alle Mitglieder und Freunde des **TWV**.
Bereiten Sie sich rechtzeitig auf unseren großen

Maskenball

am **5. Jänner** vor!

Auch die Leichtathleten halten Rückschau

Die vergangene Saison brachte unseren Landecker Leichtathleten neben Jugend-Staffelsiegen und vielen ersten und zweiten Plätzen bei großen und kleinen Veranstaltungen — nicht zu sprechen von den vielen „Dritten“, „Vierten“ und „Fünften“ — folgende besonders bemerkenswerte Erfolge:

Tiroler Jugendrekord über 400 m mit 52,8 Sek., Tiroler Jugendmeister-Titel, einen 2. Platz bei den österr. Bundesmeisterschaften der Jugendsportler, eine Tiroler Jahresbestleistung bei der Jugendklasse über 100 und 800 m, 2. und 3. Rang bei den Tiroler Herrenmeisterschaften (400 und 200 m), eine Tiroler Bestleistung über 200 m, 2. Rang beim Diskusbewerb der Jugend-B-Meisterschaften Tirols, einen 2. und 5. Rang bei den Tiroler Mehrkampfmeisterschaften (Jugend B), schließlich zwei Siege und einen „Zweiten“ bei den Tiroler Mehrkampfmeisterschaften (Werbeklasse Jugend B und C).

Für Landeck und besonders für den ASV. Landeck ist sehr erfreulich zu hören, daß sich die erfolgreichen Leichtathleten Frizzi und Zelle vom IAC, für den sie heuer starteten, abgemeldet haben und in der kommenden Saison Landeck selbst

Der flotte Mantel

mit hervorragender Passform für Damen und Herren zu niederen Preisen in Reinwollstoffen lagernd und nach Maß.

Auf Weihnachten

Gelegenheitskäufe

an Kostümen u. Mänteln von S 150.- aufwärts.

Karl Schnitzer

Geschäftshaus - Schneiderei

Landeck - Perjen

vertreten werden. — Das Wintertraining des ASV. Landeck findet vorläufig nur jeden Freitag ab 19.30 Uhr in der Volksschul-Turnhalle Landeck statt. *

Krippenausstellung in Perjen. Am 3. Adventsonntag (17. 12.) ist in der Wucherer-Baubaracke von 10.30 Uhr bis 17 Uhr eine Krippenausstellung; um 14 Uhr wird dort eine kleine Krippenfeier abgehalten. Alle Krippenfreunde sind herzlichst eingeladen.
Pfarrei Perjen

Muacht do nit locha?

A Madali zum Johnozrt kimmt,
es ischt a pffiffs gonz bestimmt;
söit: „Meina Zandla weara nett,
ober i hon hold decht a Gfrett.
Dear und der onder tuat mir weah.“
„Jani, zoag Deina Zandla hea!“
Sie zoagt sa hea, wia's ischt der Brauch,
und noch a söit sie wickli schlauch:
„Hon lauter Milchzänd, tat i muana,
Kaffeazandla, fall hon i kuana!“

L. H.

Beste Möglichkeit zur Bezahlung der noch ausstehenden Bezugsgebühren am Samstag bis 16 Uhr in der Verwaltung!

Gratis-Likörkostprobe im Konditorei-Café Wiedmann. Beachten Sie bitte den unserer heutigen Auflage beigelegten Prospekt der Konditorei Wiedmann, Herbert Mayer, Landeck!

Für jede Handschrift die richtige

Füllfeder erhalten Sie in der

Buchhandlung J. Grifsemann IMST UND LANDECK

ACHTUNG HAUSFRAUEN!

Für den Weihnachtszelten frische Feigen, 1 kg S 6.90, sowie Kranzfeigen, Dörrbirnen, Haselnüsse, Mandeln, Nüsse, getrocknete Kastanien, Sultaninen, Roggen- und Brotmehl.

Reiche Auswahl an Christbaumbehäng.

Die ersten Mandarinen und italienischer Kohl eingetroffen!

Sophie Bergles

Gemischtwaren

Landeck - Marktplatz, Ruf 436

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

17. 12. bis 23. 12. 1950

Sonntag, 17. Dezember 3. Adventsonntag - 6 Uhr Korate für Geschwister Moll, 7 Uhr hl. Messe für Karl Sabl, 8.30 Uhr Jahresmesse für Oberfl. Karl Ludwig, 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst mit hl. Amt f. die Anliegen d. Pfarrfamilie, 11 Uhr hl. Messe, **16 Uhr** Segenandacht

Montag, 18. Dezember 6 Uhr Korate für Ehrenreich und Irma Dreuter u. hl. Messe f. Franz Gottenhuemer, 7.15 Uhr Jahresamt für Georgine Wolf und Kinder und hl. Messe für Bartolomeo Lauton, 8 Uhr hl. Messe für Hedwig Ladner, 17 Uhr Adventrosenkrantz (so täglich!)

Dienstag, 19. Dezember 6 Uhr Korate für Eltern und Geschwister Schrott und Eugenie Lettner, 7.15 Uhr hl. Amt für Stephan Probst und hl. Messe für Gustav Pus, 7.30 Uhr Perfschberg hl. Messe für Vinzenz Jangerl, 8 Uhr hl. Messe f. Otto u. Hans Reichmayr

Mittwoch, 20. Dezember Quatembermittwoch - 6 Uhr Korate für Heinrich Falger, hl. Messe nach Meinung für Josefina Walter, 7.15 Uhr Jahresamt für Julius

Vorhofer, hl. Messe für Josefa Lechner, 8 Uhr hl. Messe für Gusti Plattner

Donnerstag, 21. Dezember Hl. Apostel Thomas - 6 Uhr Korate für Familie Bod, hl. Messe nach Mg., 7.15 Uhr hl. Messe nach Meinung, hl. Messe für Karl Ropp, 8 Uhr hl. Messe für einen Vater

Freitag, 22. Dezember Quatemberfreitag - 6 Uhr Korate für Johann und Gusti Plattner und Verstorbene Wilhelm, hl. Messe für Frau Hirlanda Dellemann, 7.15 Uhr Jahresamt für Alois Wangrab, hl. Messe für Siegfried Ladner, 8 Uhr hl. Messe f. Johann Winkler

Samstag, 23. Dezember Quatemberamstag - 6 Uhr Korate für Familie Kraußdneider, Jahresmesse für H. H. Monsg. Michael Paulitsch, 7.15 Uhr Jahresamt für Hermann Walter, hl. Messe für Lina Ropp, 8 Uhr hl. Messe für Anton Handle, 17 Uhr Adventrosenkrantz und Beichtgelegenheit

Besonderes: Mittwoch 20 Uhr Glaubensstunde für Burschen von 14 - 18 Jahren

**Ärztlicher
Sonntagsdienst
Sonntag, den 17.12.50**

Dr. Karl Fink
Landeck, Kreuzbühel-
gasse 5, Tel. Nr. 477

Mädchen od. Bursche

ab 14 Jahren für
Telefondienst vor-
mittags ab sofort
gesucht.

Adresse i.d. Druckerei
Tyrolia

Günstige Gelegenheit | Billig zu verkaufen:

Großer Auszugtisch und Stühle, Wäschemangel, D.-Schreibtisch, Küchenbüfett, 3 neue Hängematten, 2 Kinderbetten weiß, Gehschule, schöner Kinderliegewagen, Pelzmantel sowie weißes Pelzstoffmantel für 2-4-Jährige mit Kapuze, neue Leder-Schultasche, Diverses. Adresse: Druckerei Tyrolia.

Junge **Kuh** mit schwacher Milchleistung ist zu verkaufen oder in Futter zu geben. Weiters könnte ein gutes **Kaslingerpferd** an nur verlässlichen Halter und bei gutem Futter abgegeben werden.

Josef Hamerl, Perjen

Dankagung

Für die aufrichtige Teilnahme anlässlich des Hinscheidens unserer lieben Mutter und Schwester, Frau

Anna Bazzanella geb. Marcher

danken wir auf diesem Wege für die schönen Kranz- und Blumenpenden, die vielen Beileids- und Trostschreiben, sowie für die zahlreiche Beteiligung an ihrem letzten Gange. Unser besonderer Dank gilt H. H. P. Ludwig für die trostreichen Krankenbesuche, Herrn Primar Dr. Prenner und den Barmh. Schwestern des Krankenhauses Jams wie auch Frau Dr. Steinfeld für die ärztliche Betreuung, nicht zuletzt aber den Nachbarn für ihren hilfreichen Beistand während der Krankheit unserer teuren Toten.

Landeck, Ritzbühel, im Dezember 1950.

In tiefer Trauer:

Robert Bazzanella, Sohn **Jans Marcher**, Bruder
Im Namen der übrigen Verwandten

Dankagung

Für die aufrichtige Teilnahme und Beteiligung am letzten Gange unserer lieben Mutter, Großmutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau

Maria Schmid

danken wir auf diesem Wege herzlichst. Unser besonderer Dank gilt Herrn Dr. Enser sowie den Ärzten und Barmh. Schwestern des Krankenhauses Jams für ihre hilfreiche Betreuung wie auch den Hausparteien der Bahnhofstraße 2 für ihren tatkräftigen Beistand.

Landeck, im Dezember 1950.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Danksagung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme anlässlich des Hinscheidens unseres lieben Gatten, Vaters, Bruders, Schwagers und Onkels, Herrn

Ludwig Tröber

Angestellter der Bundes-Gebäudeverwaltung Innsbruck

sowie für die zahlreiche Beteiligung an seinem letzten Gange, die schönen Kranz- u. Blumenpenden und Trost- und Beileidsschreiben danken wir auf diesem Wege allen Verwandten und Bekannten aufs herzlichste. Unser besonderer Dank gilt der hochw. Geistlichkeit von Landeck, Herrn Dr. Fink für die hilfreiche ärztliche Betreuung, sowie den Haus- und Nachbarparteien Tiefenbrunner, Rietzler, Kurz und Neuner für ihre tatkräftige Nachbarhilfe.

Landeck, im Dezember 1950

In tiefer Trauer:

FAMILIE TRÖBER

Neuwertiger **Eisenbahnerpelz** (um S 280.-) sowie schöne **Kostümjacke** zu verkaufen.

Flunger, Zams 3

Josef Marth, Hochgallmigg

GASTHAUS „ALPENROSE“

Telefon-Nr. **257**

Echte Festtagsfreude

bereiten Sie mit einem sorgfältig gewählten Geschenk

Sie finden eine reiche Auswahl an Reisetaschen, Herren- und Damennecessaires, Hand-, Brief- u. Geldtaschen, sowie schöne kunstgewerbliche Geschenke aller Art im

Haus des guten Geschmacks

MARTHA HENZINGER

Leder-, Galanteriewaren u. Kunstgewerbe
LANDECK, Malsersstraße 29 - Tel. 451



Ein frohes Weihnachtsfest, ein freudiges Beginnen und gutes Gelingen im Jahre 1951

wünschen ihren Kunden

Franz u. Paula Zeins

Lebensmittel, Feinkost, Bäckerei

Landeck, Ruf 438

Auch im neuen Jahre wird es unser Bestreben sein, Ihr Vertrauen zu unserem Geschäft durch gute Qualität zu angemessenen Preisen weiterhin zu rechtfertigen.

Hausmädchen

wird ab **sofort** aufgenommen.

Ed. Grisse mann, Zams

Herrenstiefel Nr. 41, **Stihose** für 15- bis 16-jährigen Jungen und **Damenhalbschuhe** Nr. 39, alles neuwertig, preiswert zu verkaufen.

Zams 64

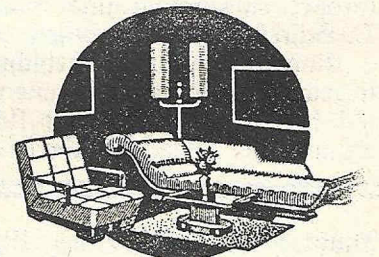
Schlafzimmer

Wohnzimmer

Kücheneinrichtungen

Polster-
möbel

Auf Wunsch
Teilzahlung
bis zu 18 Monaten



MÖBELHAUS und POLSTERWERKSTÄTTE
ARTHUR ZANGERL - BRUGGEN - RUF 348

Das sprechende Geschenk:

„Lebende Blumen“

Herrliche Blumen-Arrangements in Keramik und Kerzen, Cyclamen, Azaleen, Maiglöckchen usw., ferner Weihnachtsleuchter, Weihnachtsbäumchen für Zimmer und Friedhof.

Sichern Sie sich rechtzeitig Ihren Bedarf

Bestellungen bei

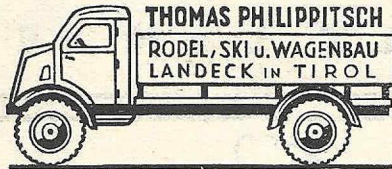
f. Wolf

Gartenbaubetrieb / Zams und Landeck

Malsersstraße 68, Ruf 380

Für Weihnachten!

Die heimische Rodel, Marken-Rodel, kaufen
Sie billig und in jeder Auswahl beim Erzeuger



vorm. Keck

Die praktische Erfahrung beweist, daß große Reparaturen von Rodeln einlaufen, die **nicht** heimischer Erzeugung sind

Ein **Eigenheim**

durch die Bausparkasse

„Dein Heim“!

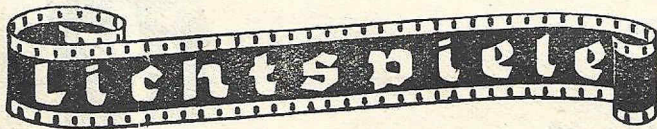
Auskünfte

erteilt **Jofef Auer**, Landeck, Innstr. 17, Tel. 385

Die große Freude!

Auf dem Weihnachtstisch ein Original-
HÄMMERLE-HEMD
und für die Frau die schöne
QUALITÄTSWASCHE

Anna Pesjak, Landeck Maisengasse 16



Deanna Durbin und Robert Paige in dem
Farbfilm

Das Lied des Westens

Die Liebesabenteuer einer schönen jungen Dame
auf ihrer Fahrt durch den Wilden Westen.

Samstag, 16. Dez. um 5 und 8 Uhr

Sonntag, 17. Dez. um 2, 5 und 8 Uhr

Paul Richter und Carola Höhn in dem packen-
den Filme aus dem Volke

Warum lügst Du, Elisabeth?

Dienstag, 19. Dez. um 8 Uhr

Mittwoch, 20. Dez. um 8 Uhr

Sybille Schmitz, Albrecht Schönhals, Hermann Speel-
manns u. a. in dem interessanten exotischen Aben-
teuerfilm

Vom Schicksal verweht

Donnerstag, 21. Dez. um 7 Uhr

Freitag, 22. Dez. um 8 Uhr

Unsere Weihnachtsfreude für die Kinder, die schon
lange darauf warteten:

Schneewittchen und die 7 Zwerge in Farben!

Für die Kinder eigens am Samstag, den
23. Dez. 1950 um 2 und 4 Uhr

Joseph Cotten und Merle Oberon in

Ein Frauenherz

Ebenfalls Samstag, den 23. Dezember 1950
um 6 und 8 Uhr

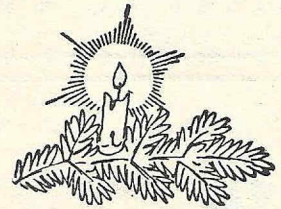
Kartenvorverkauf:

Freitag ab 5 Uhr, Samstag von 11-1/2 u. ab 4 Uhr,
Sonn- und Feiertag ab 1 Uhr; wochentags sonst
2 Stunden vor Beginn der ersten Vorstellung

Weihnachtliche Süßigkeiten

nur
aus dem

Sachgeschäft



Bonbonnieren

Schokoladen

Weihnachtsgebäck

Christbaumbehänge

Weihnachtstorten und

orig. Dresdner Christstollen

o n d e r

K O N D I T O R E I

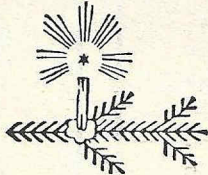
Wiedmann

HERBERT MAYER

Landeck, Malserstraße 27

Schneeschuhe**Gummistiefel****REPARATUREN****VULKANISIERANSTALT LANDECK****R. Fimberger**

RUF 513

Das **Weihnachtsfest**Ist doppelt so schön mit einem neuen
Radio oder **Plattenspieler**Vergessen Sie nicht, daß ich noch zu den alten Preisen liefere**Große Auswahl an gebrauchten Radios in jeder Preislage!****Weihnachten**  **naht heran!**Wir haben auch für Sie viele schöne Geschenkartikel vorbereitet
Denken Sie bei Ihren Weihnachtseinkäufen bitte daran!**Reiche Auswahl**an **Servicen** aus Porzellan, Steingut, Glas, aber auch aus Bleikristall, **Bestecken**, sowie
an allen praktischen **Haushaltsartikeln**Die mannigfaltigsten **Spielsachen** für Ihre Kinder**Sportartikel** in jeder Ausführung**Conda Geiger**

INH. ROSA BÖHME

Fachgeschäft für Eisenwaren / Haus- und Küchengeräte / Sportartikel

LANDECK

LIKÖR-

KOSTPROBE

GRATIS!

im

K o n d i t o r e i - C a f é

Wiedmann

Herbert Mayer

Landeck, Malserstraße 27

● Die Firma Helene Dischendorfer & Co., Fabrik feiner Liköre, Wien bietet für den Herrn, für die Dame, für jeden eine Spezialität.

● Kommen Sie selbst und wählen Sie durch einen kostenlosen Trink Ihre Sorte für die bevorstehenden Feiertage.

● Die Qualität wird Sie überzeugen am Samstag, den 16. und Sonntag, den 17. Dezember 1950.